

PopCamp Live: „Die Zeit ist reif!“

Nach der intensiven zweiten Arbeitsphase im **PopCamp** präsentierten sich am 9. November Anne Haight, Aufbau West, Fugitive Dancer und Heisskalt im Kesselhaus Berlin. Nach dem Motto „Vielfalt statt Mainstream“ erlebten die über 300 Konzertbesucher eine musikalische Bandbreite, wie es sie wohl nur im PopCamp, dem Meisterkurs für Populäre Musik des Deutschen Musikrats, gibt.



| Schräg & schlau: Aufbau West stehen für intelligente deutsche Texte und exzessive Performance | Alle Fotos: Lothar Scholz



| Druckvoll & laut: Heisskalt ist hemmungsloser Deutschrock bis zum letzten Tropfen Schweiß



| Filigran & sanft: Kirstin Kroneberger und Anne Haight kreieren musikalische Miniaturen von großer Intensität

Am 9. November wurde das Kesselhaus der Kulturbrauerei Berlin zum achten Mal zur PopCamp-Bühne. Wie in den Jahren zuvor bildete das Konzert den Höhepunkt der zweiten Arbeitsphase des Meisterkurs' für Populäre Musik. Eine Besonderheit in diesem Jahr: Die Teilnehmerin aus dem PopCamp-Jahrgang 2008, Alin Coen, eröffnete den Abend. Allein mit Stimme und Gitarre vermochte die Singer/Songwriterin, die im letzten Jahr mit dem Deutschen Musikautorenpreis ausgezeichnet wurde, das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Das PopCamp habe ihre Band unheimlich zusammengeschweißt, erinnerte sich Coen.

Ohrwürmer mit Wohlfühlfaktor

Ähnlich erlebten es auch die Teilnehmer 2012. „Wir nehmen uns jetzt als eine Familie wahr, was sich auch auf unsere Musik auswirkt“, bemerkte Sebastian Krichler, einer der beiden Sänger von Fugitive Dancer. Die Musik der Band ist durchdrungen von Melancholie ohne schwermütig zu sein. Nachdem die sechs Musiker eine Woche lang an ihrer Musik gearbeitet haben, stand für Krichler fest: „Es muss raus! Die Zeit ist reif!“ Gleich drei neue, im PopCamp entstandene Songs stellte die Band im Kesselhaus vor. Nicht minder gefühlvoll und doch ganz anders ist die Musik von Anne Haight. Gemeinsam mit Bratschistin Kirstin Kroneberger und einer Loopstation schichtet Haight Schlagwerk, Bratsche, Gitarre und Gesang zu filigranen, pulsierenden Songs. Titel wie „Blackbird“ entwickeln sich dabei zu mitsingbaren Ohrwürmern mit Wohlfühlfaktor. „Das PopCamp hat uns definitiv vorangebracht“, fin-

det Haight. Sie hätten nun viel konkretere Vorstellungen darüber, wie sie ihr Album produzieren und live umsetzen. Finanziert werden soll die Produktion mit Hilfe der Crowdfunding-Plattform Sellaband. Über 5000 Euro haben sie bereits zusammen, 7000 Euro sollen es noch werden – deshalb an dieser Stelle der Tipp für eine lohnenswerte Investition mit einem Mindesteinsatz von 10 Euro auf www.sellaband.de/anne-haight.

Nach Anne Haight stürmten Aufbau West die Bühne und feuerten gesellschaftskritische Texte auf tanzbaren Druckwellen durch den Saal. Von den vier Jungs aus Münster ist auch Jenniffer Rostock angetan, die die Band als Support-Act für ihre Deutschland-Tour im Januar gebucht hat und auch beim PopCamp-Konzert dabei war. „Wir sind uns hier unserer Stärken bewusst geworden“, so Frontmann Florian Berres. Steuergelder könnten viel sinnloser „rausgehauen“ werden, meint er. Den Beauftragten für Kultur und Medien Bernd Neumann wird's freuen. Der unterstützt das Spitzenförderprojekt des Deutschen Musikrats mit jährlich 205 000 Euro.

Mit dem letzten Act des Abends, Heisskalt, flog „ein ordentliches Brett von der Bühne“, um es mit den Worten des künstlerischen Leiters des PopCamp Henning Rügenapp zu sagen. „Der Beat pumpt in meinen Ohr'n, Blut pumpt durch meine Ve-



| Kultiviert & gefühlvoll: Fugitive Dancer berühren mit atmosphärisch dichten Indie-Pop-Balladen

nen!“, heißt es in ihrem Song „Bewegungsdrang“. Und diesem Bewegungsdrang gaben sich vier „Hardcore“-Musiker – die wie Aufbau West eigentlich sehr verschmust sind – völlig hin. Frontmann Mathias Bloech gefiel am PopCamp besonders die familiäre Atmosphäre. Seit der ersten Arbeitsphase hat sich bei seiner Band einiges getan. Jennifer Rostock hat auch sie als Support-Act gewählt. Zudem haben die Musiker einen Label Deal bei Chimperator unterschrieben. Einen Konzertmitschnitt des PopCamp 2012 sendet der DeutschlandFunk in der Reihe „On Stage“ am 30. November um 21:05 Uhr. | **Lothar Scholz**

Mehr Informationen: www.popcamp.de

Ankauf CDs, DVDs, LPs, Games!

Geschäftsaufösungen / Überbestände / Konkurrenzware
Private Sammlungen / Kleine und große Mengen
Barzahlung / Bündelweise Abholung bei größeren Mengen

andré CD MARKT

Fon: 0 23 06 / 91 05 09
Fax: 0 23 06 / 91 05 14

Mobil: 0177 / 75 22 174
www.cd-andre.de